17.06.2016

**Pressemitteilung der SPD Gemeinderatsfraktion Neu Wulmstorf**

# Neu Wulmstorf baut Angebote für Kindertagesbetreuung aus

In der Gemeinderatssitzung vom 16.06. zeigte sich wieder einmal, dass die Gemeinde Neu Wulmstorf ihre Aufgabe, sich familienfreundlich aufzustellen, ernst nimmt.
„Mit der Entscheidung des Gemeinderates zwei zusätzliche Kindertagesstätten, mit insgesamt drei Krippen- und zwei Elementargruppen, in unmittelbarer Nähe der geplanten Neubaugebiete zu errichten und in der Kindertagesstätte kurzfristig eine neue Kleingruppe einzurichten, kommen wir unserer Verpflichtung nach, die Eltern und Kinder der Gemeinde bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen“, erläutert der Jugendausschussvorsitzende Sven Gottschewsky.

Für die SPD Fraktion stand es von Anfang an fest, dass mit den bisher gefassten Beschlüssen zur Kindertagesbetreuung zwar ein guter Weg eingeschlagen worden ist, die Nachfrage nach Betreuungsplätzen aber noch weitere Maßnahmen verlangte.

„Da wir hier, im Dialog mit der Verwaltung, immer aktuelle Zahlen haben, konnten wir uns schon im Vorfeld dieser, jetzt beschlossen, Maßnahmen ein Bild machen und unsere Richtung, die nur „pro-Familie“ heißen kann, festlegen.“ So Gottschewsky weiter. „Insofern waren wir wenig überrascht, dass uns diese Vorschläge von der Verwaltung gemacht wurden und konnten diese auch schnell und mit gutem Gewissen folgen.“

Das Neue an diesem Beschluss ist, dass die Räumlichkeiten für die neuen Kindertagesstätten nicht von der Gemeinde gebaut werden, sondern, nach dem Neubau, angemietet werden. Diese Maßnahme begründet sich darauf, dass die Geburten-Prognosen für die nächsten Jahre zwar noch einen Zuwachs an Kita- Plätzen vorhersagen, die Nachfrage dann aber zurückgehen wird.

An einem weiteren Beschluss des Gemeinderates erkennt man, dass in Neu Wulmstorf Familienpolitik mit Augenmaß gemacht wird. Zusätzlich zur Erweiterung der Betreuung in den Kindertagesstätten, beschloss der Gemeinderat, dass die Schülerbetreuung des Vereins HeideMoor e. V. ausgebaut wird. Es wird, zum Schuljahr 2016/17, zusätzlich zum bisherigen Angebot eine weitere Gruppe in der Nachmittagsbetreuung eingerichtet und es wird eine Frühbetreuung ab 7:00 Uhr angeboten werden. „Dies ist eine logische Konsequenz unserer Familienpolitik. Wir können nicht nur eine gute Betreuungssituation für unter sechsjährige schaffen und die Kinder dann, mit dem Eintritt ins Schülerleben vergessen. Bis zur Schaffung einer Ganztagsschule werden wir diese Möglichkeit der Betreuung auch weiterhin fördern“, so Gottschewsky abschließend.

Für die Gemeinderatsfraktion der SPD Neu Wulmstorf
Sven Gottschewsky
Vorsitzender des Jugendausschusses des Gemeinderates
2.stellv. Fraktionsvorsitzender